

4. Änderungstarifvertrag vom 18.06.2018 zum Tarifvertrag Diakonie Niedersachsen (TV DN) vom 19.09.2014

Zwischen

dem Diakonischen Dienstgeberverband Niedersachsen e.V. (DDN), vertreten durch den Geschäftsführenden Vorstand, Ebhardtstr. 3 A, 30159 Hannover

und

-ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di), vertreten durch die Landesbezirksleitung Niedersachsen-Bremen, Goseriende 10, 30159 Hannover

wird folgender 4. Änderungstarifvertrag zum TV DN geschlossen:

§ 1 Präambel

Dieser Tarifvertrag dient der tarifvertraglichen Absicherung der Erhebung von Sanierungsgeld durch die Zusatzversorgungskassen zur Finanzierung der bis zum 31.012.2001 entstandenen Zusatzversicherungsansprüche der Arbeitnehmerinnen.

§ 2 Der Wortlaut des Teil A Abschnitt V § 29 Abs. 3 wird durch folgenden neuen Wortlaut ersetzt:

„(3) Die in Absatz 1 Satz 1 genannten Zusatzversorgungseinrichtungen sind berechtigt, bei den bei ihnen als Mitglieder beteiligten Arbeitgebern Sanierungsgeld zu erheben. Sanierungsgelder im Sinne dieser Regelung sind solche, die eine Zusatzversorgungseinrichtung zum Zweck der vollständigen Ausfinanzierung der zum Zeitpunkt der Systemumstellung von einer Umlagefinanzierung zur Kapitaldeckung zum 31.12.2001 bereits erworbenen Versorgungsanwartschaften und Ansprüche benötigt. Zur Sicherung der vollständigen Ausfinanzierung und um die dauernde Erfüllbarkeit aller bis zum 31.12.2001 bereits erworbenen Anwartschaften und Leistungen (Besitzstände) zum Umstellungsstichtag zu gewährleisten, sind bei der Berechnung von Sanierungsgeldern neben kassenindividuellen Berechnungsfaktoren die jeweils zum Erhebungszeitpunkt aktuellen Rechnungsgrundlagen für Zins und Biometrie zu verwenden.“

§ 3 Inkrafttreten

Dieser Änderungsstarifvertrag tritt am 01.07.2018 in Kraft.

Hannover, 07.10.18

Hannover, 1.10.2018

Für den
Diakonischen Dienstgeberverband
Niedersachsen e.V.

Für die ver.di – Vereinte Dienstleistungs-
gewerkschaft



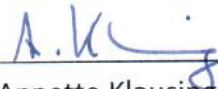
Rüdiger Becker, DDN-Vorsitzender



Detlef Ahting, Landesbezirksleiter



Joachim Lüddecke,
Landesbezirksfachbereichsleiter



Annette Klausning, Verhandlungsführerin